

Pressemeldung

Offen gedacht, unabhängig umgesetzt

SEW-EURODRIVE positioniert sich als Anbieter europäischer Industrierobotik

Bruchsal/Hannover, 18.04.2026 – Der Bruchsaler Antriebs- und Automatisierungsexperte SEW-EURODRIVE stellt auf der HANNOVER MESSE 2026 ein neues strategisches Fokusthema vor: den konsequenten Aufbau eines offenen, skalierbaren und unabhängigen europäischen Robotikportfolios.

Als deutsches Familienunternehmen mit 95 Jahren Industrie-Erfahrung investiert SEW-EURODRIVE bewusst in eine neu gedachte europäische Industrierobotik – modular, interoperabel und basierend auf dem seit Jahrzehnten gewachsenen Baukastensystem der Bruchsaler Firma. „Wir wollen Robotik in Europa nicht nur anwenden, sondern aktiv gestalten – offen, unabhängig und technologisch souverän“, betont Tobias Nittel, Head of Corporate Solution Center – Electronics bei SEW-EURODRIVE.

Am Stand von SEW-EURODRIVE auf der HANNOVER MESSE (Halle 13, Stand C68) erleben Besucher:innen das Zusammenspiel moderner Robotiklösungen in einem realitätsnahen industriellen Szenario. Im sogenannten Bewegungsmodell arbeitet ein Knickarmroboter mit mobilen Transportsystemen (AMR) zusammen, während ein Delta-Roboter den Prozess ergänzt. Gemeinsam bilden sie einen vollständigen Ablauf aus der Kommissionier- und Lagertechnik ab und zeigen, wie Robotik und Intralogistik künftig ineinandergreifen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist eine vollautomatisierte End-of-Line-Anwendung aus der Getränkeindustrie. Das Palettieren von Getränkekisten demonstriert, wie sich Knickarmroboter aus dem Baukasten von SEW-EURODRIVE präzise und zuverlässig in bestehende Produktionslinien integrieren lassen. Als zusätzliches Highlight können sich Besucher:innen von einem Knickarmroboter der 45-kg-Klasse ein Getränk abfüllen lassen.

Komplette Robotiklösungen „out of the box“

Darüber hinaus zeigt SEW-EURODRIVE die Breite seines Robotikportfolios – von stationären Anwendungen am Rundlaufmodell über Übergabeprozesse zwischen AMR und modularer Elektrohängebahn bis hin zu Delta-Robotern, die vor Ort virtuell in Betrieb genommen werden können. Die unterschiedlichen Stationen verdeutlichen, wie sich mit den ganzheitlichen Angeboten von SEW-EURODRIVE rasch komplette Robotiklösungen „out of the box“ realisieren lassen.

Die Basis dafür bildet eine integrierte Hardware- und Softwareplattform, die Automatisierung und Inbetriebnahme vereinfacht. Optimal abgestimmte Komponenten sorgen für präzise und

Bilder

Industrierobotik

Stichwort

Industrierobotik
HANNOVER MESSE 2026

Link

www.sew-eurodrive.de/presse

Ansprechperson

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
Corporate Communications
Ernst-Blickle-Str. 42
76646 Bruchsal
www.sew-eurodrive.de

Herr Moritz Tzschaschel
Referent für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
T +49 7251 75-25519

moritz.tzschaschel@sew-eurodrive.de

Leseranfragen

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
Corporate Communications
Ernst-Blickle-Str. 42
76646 Bruchsal
T +49 7251 75-0

presse@sew-eurodrive.de
www.sew-eurodrive.de

zuverlässige Bewegungen, applikationsspezifische Getriebe und Antriebslösungen erhöhen die Effizienz. Eine einheitliche Bedienplattform reduziert Komplexität, während ein durchgängiger End-to-End-Service Kund:innen in allen Projektphasen unterstützt.

Mit dem Ausbau des Robotikportfolios geht das Unternehmen einen entscheidenden Schritt vom Komponentenhersteller zum ganzheitlichen Lösungsanbieter. Die hochwertige Mechanik für seine Roboterlösungen bezieht SEW-EURODRIVE von autonox Robotics und kombiniert sie ausschließlich mit eigener Antriebs-, Umrichter- und Steuerungstechnik zu vollständigen Roboterlösungen im eigenen Design. „Antrieb und Steuerung können wir – ergänzt um die Mechanik von autonox Robotics bieten wir den Kund:innen nun ein Gesamtpaket, das bewusst auf Qualität setzt und unser Portfolio sinnvoll stärkt“, hebt Tobias Nittel hervor.

Darüber hinaus entsteht gemeinsam mit Partnern wie SAFELOG, ScaliRo und ISG ein offenes, flexibel skalierbares Ökosystem, das Planung, Simulation und Integration auf offenen Plattformen ermöglicht. Die gemeinsam mit SAFELOG entwickelte Software stellt dabei eine nahtlose Einbindung in die Steuerung kompletter intralogistischer Prozesse einer softwaredefinierten Fabrik sicher.

SEW-EURODRIVE setzt damit nicht nur technologisch Zeichen: „Robotik ist für uns ein Schlüssel, um die Industriestandorte Deutschland und Europa langfristig zu stärken“, erklärt Tobias Nittel. „Im Zusammenspiel mit domänenspezifischen AI-Lösungen bietet eine unabhängige europäische Industrierobotik Potenziale, die Produktivität zu sichern, dem Fachkräftemangel zu begegnen und die technologische Souveränität im globalen Wettbewerb zu erhalten.“

Über SEW-EURODRIVE

Das Familienunternehmen SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG hat seit der Gründung im Jahr 1931 seinen Stammsitz im baden-württembergischen Bruchsal nahe Karlsruhe. Heute ist SEW-EURODRIVE einer der global führenden Spezialisten der Antriebs- und Automatisierungstechnik mit rund 22 700 Mitarbeitenden, 18 Fertigungswerken und 92 Montagewerken in 57 Ländern.

Als eines der führenden Unternehmen der Branche bewegt SEW-EURODRIVE weltweit Applikationen, Prozesse, Anlagen und Maschinen in unzähligen Bereichen, von der Flughafenlogistik bis zu industriellen Prozessen. Mit rund 850 Forscher:innen und Entwickler:innen gestaltet das Unternehmen die Zukunft der Antriebstechnik innovativ mit. Kundennähe steht bei SEW-EURODRIVE an oberster Stelle. Ein breit aufgestelltes Vertriebs- und Servicenetzwerk ermöglicht professionelle Beratung vor Ort sowie schnelle Verfügbarkeiten von Ersatzteilen und Reparaturen – und das weltweit.

In Deutschland unterhält das Unternehmen – neben der Firmenzentrale mit Produktionsstätten in Bruchsal und seinem Werk in Graben-Neudorf – bundesweit weitere 30 Standorte.